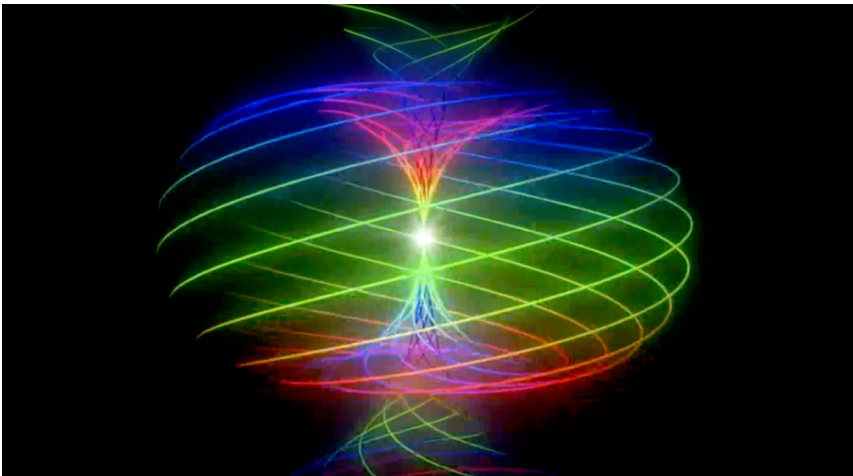


086 Die Widerstandsbewegung

In Interviews mit Cobra werden immer wieder Fragen gestellt, die das ‚Resistant Movement = RV‘ betreffen. Viele dieser Fragen hat Cobra in früheren Blogs beantwortet und wohl nicht alle Leser dieser Seite kennen die entsprechenden Beiträge. Ich bringe deshalb hier eine Übersetzung eines sehr frühen Blog-Eintrages zu diesem Thema, vom 6. April 2012. Taygeta



Die Entstehung der Widerstandsbewegung

Im Jahr 1975 lief ein gewisser Geheimdienst-Agent mit Codename Michael vor den Illuminati, die ihn jagten, um sein Leben. Um sich herum sammelte er eine Gruppe von 12 Agenten, um sich zu schützen. Auf ihrer Flucht entdeckten sie ein Labyrinth von Tunnels unter dem New Yorker U-Bahn-System. Sie betraten die Tunnels und verschwanden von der Oberfläche der Erde. Damit war ‚die Organisation‘ geboren. Ihre wichtigste Kommandozentrale hatten sie unter der U-Bahn von New York. Durch das weit gespannte Spionagenetzwerk, welches Michael auf der Oberfläche noch immer zur Verfügung stand, konnten viele Agenten, die gegen die Illuminati

kämpften, kontaktiert werden. Viele von ihnen gingen in den Untergrund und traten der Organisation bei.

Ihr Hauptziel war die Regentschaft der Illuminati zu stürzen und fortgeschrittene Technologien der Menschheit zu übergeben. Die Personal-Computer, wie wir sie jetzt kennen, wurden mit Unterstützung der Organisation entwickelt, und ich habe bereits 1977 persönlich einen Raum gesehen, der voll mit ganzen Reihen von Computern war, die in der unterirdischen Haupt-Kommandozentrale entwickelt wurden. Die Organisation hatte Kontakt mit der positiven Kultur von Agartha, die seit Jahrtausenden in unterirdischen Höhlen leben. Sie hatten bereits 1977, wenn nicht schon früher, Kontakt mit positiven Andromedanern, denn ich hatte in ihren unterirdischen Hangars ein glattes, silbernes, zigarrenförmiges Raumschiff der Andromedaner gesehen.

Anfang der 90er Jahre halfen sie mit, dass das Internet sich vom militärischen ARPANET zu einer Einrichtung entwickeln konnte, die der Öffentlichkeit zur Verfügung stand.

Die Illuminati und außerirdische dunkle Mächte starteten im Jahr 1996 eine Offensive um die Organisation zu zerstören. Es gab schwere physische Kämpfe in den unterirdischen Tunnels und Höhlen mit dem Ergebnis, dass die Organisation fast zerstört und auch Agartha nahezu ausgelöscht wurde.

In der Stunde der Not wurde ein Plan entwickelt, um dies zu verhindern. Anfang Dezember 1999 kontaktierten Plejadier die Widerstandsbewegung auf dem Planeten X und entfachten dort einen massiven Aufstand gegen die Illuminati. Innerhalb von drei Wochen wurden die Illuminati gestürzt, und sie mussten von ihren Basen auf dem Mars und dem Mond fliehen. Zu jener Zeit haben viele Freiheitskämpfer der Widerstandsbewegung (von Planet X) die unterirdischen Tunnel-Systeme der Erde betreten um ‚die Organisation‘ in ihrem Kampf zu unterstützen. Die beiden Heere wurden vereinigt, und die neue Einheit wurde jetzt Widerstandsbewegung (‚Resistant

Movement' = RV) genannt.

Mit ihrer verstärkten, gemeinsamen Kraft konnten sie den Lauf der Dinge ändern, und seither sind die dunklen Mächte auf dem Rückzug. In den Jahren 2000 und 2001 verloren die Illuminati ihre Basen auf dem Mars und dem Mond und auch anderswo im Sonnensystem. Im gleichen Zeitraum wurden mit Hilfe der Plejadier und anderen Kräften der galaktischen Konföderation alle verbliebenen reptilischen, drakonischen und reticularischen dunklen Kräfte aus dem Sonnensystem entfernt. Dies versetzte die dunklen Kräfte in den Panik-Modus, und sie inszenierten 9/11 um ihre letzte Hochburg, den Planeten Erde, für sich zu behalten.

Planet X

Planet X ist ein Planet am Rande unseres Sonnensystems jenseits von Pluto. Seine Oberfläche eignet sich nicht für das physische Leben, **aber unterirdisch gibt es ein riesiges System von Tunnels und Basen, welches bis 1999 unter Kontrolle der Illuminati war und sich seither in den Händen der Lichtkräfte befindet.**

Im Jahr 2002 haben mir die Plejadier genaue Daten über die Merkmale und Bahnelemente des Planeten gegeben. Sein Inneres besteht aus Gestein, und seine Oberfläche ist mit gefrorenem Methaneis bedeckt, das ihm eine bläuliche Farbe verleiht. Sein Durchmesser beträgt 15100 km und seine Masse 0,76 Erdmassen. Die Halbachse seiner Umlaufbahn beträgt 70 AE, und die Bahnneigung beträgt 40 Grad.

(Anm. des Übersetzers, zum Vergleich: Durchmesser der Erde = 12800 km, gr. Halbachse der Erdbahn = 1 AE, gr. Halbachse von Pluto = 40 AE). Ihr könnt euch meine Freude und Überraschung vorstellen, als ich einen Artikel des japanischen Astronomen Patryk Lykawka fand, der im Jahr 2008 erklärte, dass der hypothetische «Planet X» aus Fels und Eis bestehen soll, dessen Durchmesser wäre zwischen 10000 und 14900 km und die Masse zwischen 0,3 und 0,7 Erdmassen. Die Halbachse der Umlaufbahn sollte zwischen 100 und 170 AE betragen und die Neigung

bis zu 40 Grad.

Der Hauptgrund, warum die Astronomen diesen Planeten offiziell noch nicht entdeckt haben, ist der, dass ihnen von der Kabale «gesagt wurde», dass sie nicht darüber berichten sollen. Auch suchen sie neue Planeten vor allem in der Nähe der Ekliptik, aber dort kann der Planet X wegen seiner großen Bahnneigung nicht gefunden werden. Da es sich um ein ziemlich großes Objekt handelt, wäre es ziemlich einfach, ihn auch in größeren Amateurteleskopen zu sehen – wenn man wüsste wo genau man ihn suchen müsste. Und übrigens, nebenbei, es handelt sich nicht um Nibiru, und er wird auch nicht mit der Erde zusammen stoßen.

Das Ereignis (,The Event')

9/11 kam nicht so heraus, wie die Kabale dies geplant hatte. Stattdessen diente das Geschehen als Auslöser für ein Erwachen, das vielen Menschen geholfen hat zu erkennen, was jenseits der Propaganda der Massenmedien vor sich geht. Dieses neue Bewusstsein ermöglichte es der Widerstandsbewegung ihren Plan zum Sturz der Illuminati auf dem Planeten Erde zu verbessern.

Bis 2003 hatten sie es geschafft, alle unterirdischen Militärbasen zu deaktivieren, so dass nur die obersten Teile dieser Stützpunkte benutzbar blieben. Seitdem infiltrierte die Widerstandsbewegung mit rund 300 ihrer Agenten das Illuminati-Netzwerk, vor allem in Top-Positionen in den Militär- und Sicherheitsbehörden. Diese Agenten sind nicht aufspürbar und die Illuminati haben keine Ahnung, wer sie sind und wo sie sind. Im Januar und Anfang Februar des Jahres 2012 konnte die Widerstandsbewegung das meiste Gold beschlagnahmen, das sich in den Händen der Illuminati befand. Wenn also jemand sich fragt, wo das Yamashita-Gold ist, dann kennt er jetzt die Antwort. Es ist nicht im Marianen-Graben, es ist nicht in Fort Knox, es liegt nicht im Keller der privaten Rothschild-Villen und Schlösser, es ist nicht in Gewölben unter dem Flughafen Kloten, es ist nicht in den Tresoren der UBS in Zürich, es ist nicht verstreut in Tresoren von kleinen Banken auf der ganzen Welt und nicht unter Kontrolle der Jesuiten. Es ist in unterirdischen

Kammern der Widerstandsbewegung, und nach dem Event wird es an die Menschheit zurückgegeben werden und als Reserve dienen für eine neue Währung. Dies wird Fülle bedeuten für Alle.

Die Idee, einen Plan zum Sturz des Illuminati-Netzwerks zu entwickeln bestand seit der Gründung der Organisation im Jahr 1975. 1977 sprach ich mit dem Mann, der diesen Plan konzipierte. Das Dokument, das Drake etwa 1979 sah war wohl eine frühe Version dieses Plans. Die erste Idee war, dass das Militär die Illuminati stürzen würde unter der Leitung der Organisation und später der Widerstandsbewegung.

Wegen des Erwachens als Folge von 9/11 wurde der ursprüngliche Plan überarbeitet. Nun wird niemand den Planeten übernehmen. Die Widerstandsbewegung wird das Militär vor allem mit Geheimdienst-Daten über die Illuminati und mit logistischer Beratung unterstützen, und dabei meist hinter den Kulissen bleiben. Das Militär wird den zivilen Behörden (Gerichtsvollzieher in den USA und Interpol weltweit) beistehen, welche wiederum die örtlichen Strafverfolgungsbehörden unterstützen, um die Mitglieder der Kabale zu verhaften.

Der Planet X war lange ein Gefängnisplanet, welcher durch die Archons / Chimera / Kabale kontrolliert wurde. Doch sie wurden 1999 befreit und es dauerte lediglich drei Wochen bis dies vollbracht war! Offensichtlich war es bei ihnen nicht so schlimm, wie es hier auf der Erde für uns ist. Doch ihr Vorteil war, daß sie in ihrer Gesellschaft / Kultur tiefer verwurzelt waren, als wir es sind.

Die Widerstandsbewegung hat Erfahrung mit dem Sturz der Kabale und der Befreiung eines Planeten. Sie haben permanenten physischen Kontakt (nicht telepathischen) mit den Plejadiern und anderen positiven ET-Rassen innerhalb der Konföderation. Sie erhalten von dort täglich Informationen über jedes Mitglied der Kabale, wo sind sie, was sie tun, sogar das, was sie denken. Die Illuminati können sich jetzt nirgendwo verstecken.

Keine menschliche Autorität wird entscheiden, wann dies passieren wird. Der Entscheid, wann der Event geschehen wird, kommt direkt aus der Quelle. Es wird ein Ereignis von kosmischer Bedeutung sein. Die Befreiung des letzten Planeten, der sich im Griff der dunklen Kräfte befindet steht unmittelbar bevor, und dies wird Wellen des Lichts in die Galaxie aussenden.

Kurz vor dem Event sendet die Quelle einen Impuls des Lichtes zur galaktischen Konföderation und die Plejadier werden die Widerstandsbewegung anweisen, dass ihre 300 Agenten auf der Oberfläche des Planeten die wichtigsten Personen innerhalb des Militärs und den Strafverfolgungsbehörden kontaktieren. Dann wird die Operation gestartet werden.

Nachdem dieser Vorgang erfolgreich abgeschlossen sein wird, könnte es Leute geben, die die Situation ausnutzen möchten, um ihre eigenen Regierungsleute einsetzen, Mittel beschlagnahmen wollen usw. Nur weil Kabale in Gewahrsam genommen wird, bedeutet dies noch lange nicht, dass die menschliche Gier und die Lust nach Macht beseitigt ist. Dies gehört zum Charakter eines bestimmten Prozentsatzes des unerleuchteten Teils der menschlichen Bevölkerung. Seid versichert, dass die Widerstandsbewegung weiß, wer diese Leute sind, dass ihre Aktionen überwacht werden und ihnen nicht erlaubt sein wird die Situation auszunutzen.

Bis ein gewisses Maß an Bewusstsein auf diesem Planeten erreicht ist, wird die Widerstandsbewegung hinter den Kulissen zum Wohle der Menschheit tätig sein. Zu einem bestimmten Zeitpunkt, höchstwahrscheinlich kurz vor dem Erstkontakt mit den positiven Außerirdischen, werden sie an die Öffentlichkeit treten.

Sie haben einen Fonds mit 120 Billionen Dollar (120'000'000'000 Dollar) erstellt, welcher für die Menschheit vorgesehen ist, zusammen mit anderen Wohlstand-Paketen. Sie sind im Besitz von sehr fortgeschrittenen Technologien, vor allem außerirdischen Ursprungs.

Sie werden Hintergrund-Unterstützung geben bei der Umsetzung der 6000 Erfindungen, die von Genies auf der ganzen Welt gemacht wurden, deren Einführung aber durch die Kabale unterdrückt wurde. Danach werden sie einige ihrer eigenen Technologien vorstellen, die noch weiter fortgeschritten sind.

Dieser Blog wurde erstellt unter Anleitung der Widerstandsbewegung mit dem Ziel, die Bevölkerung der Erdoberfläche über bestimmte Entwicklungen zu informieren. Viele Oberflächen-Aktivisten der Widerstandsbewegung lesen dieses Blog, der auch einige verschlüsselte Mitteilungen für sie enthält. Das Internet ist die einfachste Möglichkeit, ihnen bestimmte wichtige Mitteilungen zukommen zu lassen, zumindest jenen Teil, der sicher durch diesen öffentlichen Kanal übertragen werden kann.

Die Widerstandsbewegung ist auf die Erde gekommen um uns bei der planetaren Befreiung zu helfen. Sie sind Außerirdische, deren Heimat auf dem Planeten X, jenseits von Pluto liegt. Die Mitglieder des Resistance Movement verfügen über eine Reihe besonderer Begabungen. **Doch sie haben ein anderes emotionales Verständnis als wir Menschen, daher ist es für sie oft schwer, uns mit all unseren verschiedenen Emotionen zu verstehen.**

Die Menschen vergessen, daß der Planet X lange ein Gefängnisplanet war, welcher durch die Archons / Chimera / Kabale kontrolliert wurde. Doch sie wurden befreit und es dauerte lediglich zwei Wochen bis dies vollbracht war! Offensichtlich war es bei ihnen nicht so schlimm, wie es hier auf der Erde für uns ist. Ihr Vorteil war jedoch, daß sie in ihrer Gesellschaft / Kultur tiefer verwurzelt waren, als wir es sind.

Als sie auf die Erde kamen, gingen sie sofort in den Untergrund und haben sich dort nur auf unsere Befreiung konzentriert, nicht darauf die Kultur der Erde zu erlernen, was auch zu gewissen

Verständnisproblemen führt. Nur wenige von ihnen interagieren mit der Oberflächenbevölkerung, die meisten leben ein separates Leben unter der Erde.

Wir Menschen haben uns dieses alles ganz anders vorgestellt als es 2012 mit unserer „Befreiung“ losging. Ich persönlich würde mir wünschen, dass wir mehr Stärke entwickelten um unsere Befreiung besser zu unterstützen. Fakt ist, ich weiß im Moment nicht mehr wo ich stehe oder wie ich weiter machen soll, denn ich schwanke mal in der einen und mal in der anderen Zeitlinie umher. Ich habe das Gefühl als würden wir auch noch ganz persönlich blockiert. Leider werden einige Aktive von uns, durch große finanzielle Probleme, schwere Krankheiten oder Unfälle daran gehindert ihre Bestimmung und Arbeit auf der Erde zu erfüllen. Es gibt einen Film, „und täglich grüßt das Murmeltier“, genau so komme ich mir hier vor. Ich habe schon so viel unternommen und trotzdem stecke ich immer noch im Hamsterrad fest zwischen Arbeit die keinen Spaß mehr macht und den Streitereien zwischen Vater und Sohn und der nächsten finanziellen Katastrophe. Wir haben einen unglaublichen Zustand erreicht, unter dem so viele leiden und es gibt Gruppen auf unserer schönen Erde, die sich anmaßen entscheiden zu wollen, wann und wie sie der Menschheit endlich die Wahrheit über ihre Versklavung und ihre tatsächliche Geschichte erzählen wollen.

Bericht über die Situation vom 12. Oktober 2017

Wir erhielten auch die gute Nachricht, dass in der letzten Woche ein großer Teil der Chimära-Gruppe vom Planeten entfernt wurde. Bereits im August erklärte Cobra im Bericht über die Einigkeitsmeditation, dass von den, zu diesem Zeitpunkt, 80 verbliebenen Mitgliedern der Chimära-Gruppe die erste Gruppe Long Island verlassen habe und in das neue DARPA Head Quarter in Nord-Virginia eingezogen sei. Eine andere Gruppe sei in die Peterson Air Force Base in Colorado eingezogen. Die letzte Gruppe verbleibt in der Klonierungs-Anlage unterhalb des Cold Spring Harbor Laboratory auf Long Island.

Finanzieller Ausgleich

Ich bitte den Leser entsprechend seiner Wertschätzung und seinen finanziellen Möglichkeiten mir einen materiellen Ausgleich zurück fließen zu lassen. Auch ein kleiner Betrag ist willkommen.

Sie können können mir hierzu einen finanziellen Ausgleich zukommen lassen, an:

***Peter Prestele, IBAN: DE48 7305 0000 0190 6741 01
bei der Sparkasse Neu-Ulm***

oder über

***PayPal
prestele.universe@online.de***

PayPal™

www.real-universe.net